

## Jahrgang 12, (gA 3std.)

## Abitur 2021

Leitthema	Basisautor/-werk	Kompetenzerwerb
<p>1. <u>Leitthema 6:</u>  <b>Aeneas – Sinnbild römischen Selbstverständnisses.</b></p> <p><b>Gegenstandsbereich B</b>  (Gesellschaft und Kultur. KC II, S. 10)</p>	<p><b>Vergil, <i>Aeneis</i>.</b>  Aeneas als Verkörperung der Grundelemente augusteischer Ideologie. Gegensatz zwischen persönlichen Gefühlen und der vom <i>fatum</i> gestellten Aufgaben.  Beeinflussung von Entscheidungen und Verhaltensweisen durch emotionale Komponenten des Lebens.  Notwendigkeit der Auseinandersetzung mit Widersprüchen, Negativa und Kontroversen.  Kritisches Hinterfragen von Wertsetzungen und Ideologien.</p>	<p><b>Sprachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autoren- und themenspezifischer Wortschatz.</li> <li>- Analyse, Erläuterung und Übersetzung komplexer Satzgefüge.</li> <li>- Kenntnis und angemessene Übersetzung bekannter Strukturen (<i>oratio obliqua, Konjunktive in HS/NS, etc.</i>)</li> <li>- Kenntnisse der Tempora und Modi bzw. deren Einsatz und Übersetzung.</li> </ul> <p><b>Kulturkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung des trojanischen Sagenkreises in Grundzügen.</li> <li>- Inhalt und Aufbau der <i>Aeneis</i> in Grundzügen.</li> <li>- Einordnung der <i>Aeneis</i> als Staatsmythologie (Gründungs- und Abstammungsmythos).</li> <li>- Benennen gattungsspezifischer Merkmale des Epos.</li> </ul> <p><b>Textkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herausarbeiten der Liebe zwischen Dido und Aeneas als tragischer Konflikt.</li> <li>- Herausarbeiten best. Poetismen (<i>oculis haurire</i> statt <i>videre</i>) und Merkmale gehobener Sprache.</li> <li>- Herausarbeiten augusteischer Wertvorstellungen. (<i>pietas, virtus, etc.</i>)</li> </ul>
<p>2. Leitthema 2:  <b>Römische Briefliteratur.</b></p> <p><b>Gegenstandsbereich A</b>  (Sprache-Literatur. KC II, S. 10)</p>	<p><b>Plinius, <i>epistulae</i>.</b>  Facettenreicher Einblick in das gesellschaftliche, politische und kulturelle Leben der Kaiserzeit.  Plinius als politischer Zeitzeuge und Chronist.  <i>Humanitas</i>-Gedanke.</p>	<p><b>Sprachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autoren- und themenspezifischer Wortschatz.</li> <li>- Analyse, Erläuterung und Übersetzung komplexer Satzgefüge.</li> <li>- Kenntnis und angemessene Übersetzung bekannter Strukturen (<i>oratio obliqua, Konjunktive in HS/NS, etc.</i>)</li> <li>- Kenntnisse der Tempora und Modi bzw. deren Einsatz und</li> </ul>

		<p>Übersetzung.</p> <p><b>Kulturkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben der Form- und Stilmerkmale des römischen Briefes.</li> <li>- Benennen der Charakteristika der plinianischen Briefe: Insbesondere die Monothematik, Anknüpfung an einen konkreten Anlass und Konzeption mit Hinblick auf eine Veröffentlichung.</li> <li>- Nennen und Erläutern von <i>otium/negotium</i> als wesentliche Elemente der Lebensgestaltung des Plinius.</li> </ul> <p><b>Textkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse der Texte im Hinblick auf die Charakteristika der plinianischen Briefe</li> <li>- Untersuchung der Briefe auf Techniken der Darstellung, Leserlenkung und Selbststilisierung</li> <li>- Herausarbeiten und Deutung der plinianischen Aussagen zu <i>otium/negotium</i>, Vergleich mit modernen Vorstellungen.</li> </ul>
--	--	---

**Jahrgang 13, (gA 3std.)****Abitur 2021**

<b>Leitthema</b>	<b>Basisautor/-werk</b>	<b>Kompetenzerwerb</b>
3. Leitthema 9: <b>Römische Geschichte und ihre Deutung.</b>	<b>Sallust, <i>coniuratio Catilinae</i>.</b> Idealisierung der Anfänge der römischen Geschichte.	<b>Sprachkompetenz</b> - Identifikation und Erklärung sprachlicher und stilistische Eigenschaften Sallusts

<p><b>Gegenstandsbereich C</b> (Politik-Geschichte. KC II, S. 10)</p>	<p>Pessimistische Einschätzung der weiteren geschichtlichen Entwicklung (<i>Deszendenztheorie</i>). Moralisierende Geschichtsschreibung. <i>virtutes</i> und <i>vitia</i> eines jeden Einzelnen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ verba intensiva/frequentiva (<i>imperitare</i>)</li> <li>➤ Verwendung des <i>Genitivus partitivus</i></li> <li>➤ Archaismen</li> </ul> <p><b>Kulturkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In Grundzügen Nennen der Folgen der punischen Kriege für die politischen und gesellschaftliche Entwicklung Roms (u.a. Landflucht, Proletarisierung, Latifundienwirtschaft)</li> <li>- Beschreiben der <i>coniuratio Catilinae</i> als Beispiel moralisierender Geschichtsschreibung, insbesondere unter folgenden Gesichtspunkten: <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Idealisierende Darstellung der römischen Frühgeschichte, v.a. durch Wertbegriffe wie <i>virtus</i>, <i>labor</i>, <i>gloria</i></li> <li>➤ Deutung der geschichtlichen Entwicklung Roms als eines nach der Zerstörung Karthagos einsetzenden politischen-moralischen Verfalls</li> <li>➤ Charakterisierung des Verfallzustandes, insbesondere durch die Nennung von <i>vitia</i> (z.B. <i>ambitio</i> und <i>avaritia</i>) und durch Personenportraits.</li> </ul> </li> <li>- Benennen der Darstellungsformen der Monographie: Bericht, Exkurs, Rede.</li> </ul> <p><b>Textkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Analyse der Texte im Hinblick auf Charakteristika der moralisierenden Geschichtsschreibung</li> <li>- Herausarbeiten sprachlicher und stilistischer Eigenheiten Sallusts: archaisierender Stil, <i>brevitas</i> (Ellipsen, Asyndeta, etc.), <i>variatio</i> (z.B. Inkonzinnität) und <i>gravitas</i> (z.B. Sentenzen)</li> <li>- Analyse der Funktion dieser Phänomene (z.B. Hervorhebung des altrömischen Geistes, Dramatisierung.)</li> </ul>
---	--	---

<p>4. Leitthema: Wahl aus dem Gegenstandsbereich D: <b>Philosophie – Religion. KC II, S. 12</b></p>	<p><b>Mögliche Autoren/ Werke:</b> <b>1.</b> Römische Staatsphilosophie am Beispiel: <b>Cicero, <i>de re publica</i></b> <b>2.</b> Die Ethik Epikurs in den philosophischen Schriften Ciceros am Beispiel: <b>Cicero, <i>de finibus</i></b> <b>3.</b> Die Philosophie der Stoa – <i>secundum</i> <i>naturam vivere</i> am Beispiel: <b>Seneca, <i>epistulae morales</i>.</b></p>	
---	--	--